Name:I	Klasse:	Datum:	
Übung zur Klassenarbeit Unter	nehmensorgai	nisation Teil 2	
Bitte kreuzen Sie richtig an:			
21. Welche beiden Abkürzungen stehen für	Kapitalgesellschafte	en? (2/5)	/ 2
○ KG○ OHG○ e.K.○ GmbH○ AG			
22. Wie hoch ist das Mindestkapital einer Ge (1/5)	esellschaft mit besch	nränkter Haftung?	/ 2
 10 000 € 20 000 € 50 000 € 75 000 € 			
23. Wodurch sind alle Gesellschafter am Staligt? (1/5)	mmkapital einer Ka	pitalgesellschaft betei	- /2
 Durch Marktanteile Durch Geschäftsanteile Durch Aktien Durch Pfandbriefe Durch Anleihen 			
24. Womit haften die Gesellschafter einer Ka	apitalgesellschaft? (´	1/5)	/ 2
 Mit ihren Geschäftsanteilen Mit ihrem Privatvermögen Mit ihrem Privatvermögen und ihren Ges Mit 50% ihrer Geschäftsanteile Mit der Hälfte ihres Privatvermögens 	schäftsanteilen		
25. Wie heißen die Organe der Gesellschaft	mit beschränkter H	aftung? (3/5)	/ 2
VorstandGeschäftsführungHauptversammlungGesellschafterversammlungAufsichtsrat			

05.04.2024



26. Ab welcher Anzahl an Beschäftigten muss bei der GmbH ein Aufsichtsrat einberufen werden? (1/5)	/2
 200 Beschäftigte 400 Beschäftigte 150 Beschäftigte 500 Beschäftigte 800 Beschäftigte 	
27. Welche Aussagen zur GmbH sind richtig? (3/5)	/ 2
 Die Geschäftsführung leitet die GmbH Die Geschäftsführung kontrolliert den Aufsichtsrat Die Gesellschafterversammlung besteht aus allen Gesellschaftern Der Aufsichtsrat kontrolliert die Geschäftsführung Der Aufsichtsrat besteht aus allen Gesellschaftern 	
28. Welche Bedingungen müssen Herr Schwarz und Herr Finke erfüllen, um eine GmbH zu gründen? (3/5)	/ 2
 Anmeldung beim Arbeitsamt Keine Eigenverschuldung volle Geschäftsfähigkeit der Gesellschafter Anmeldung bei den Sozialversicherungen Anmeldung beim Finanzamt 	
29. Welche Bedingungen müssen Herr Schwarz und Herr Finke erfüllen, um eine GmbH zu gründen? (3/5)	/2
 Mitgliedschaft in einem Arbeitgeberverband Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft ein Mindeststammkapital von 25 000 € € □ Mindestanzahl von 15 Mitarbeitern Eintragung ins Handelsregister 	
30. Wieviel Grundkapital benötigt man, um eine Aktiengesellschaft zu gründen? (1/5)	/2
 20 000 € 50 000 € 100 000 € 25 000 € 10 000 € 	



31. Wie viele Personen sind zur Gründung einer Aktiengesellschaft erforderlich? (1/5)	2
EineMindestens zweiEine oder mehrereMehrereFünf	
32. Welche Aussagen zur Aktiengesellschaft sind richtig? (3/5) Eine Aktiengesellschaft	2
 ist die wirtschaftlich bedeutendste Unternehmensform. wird von natürlichen Personen geleitet. unterliegt der Aufsicht des Staates. ist eine juristische Person. muss den Zusatz "Aktiengesellschaft" im Namen führen. 	
33. Welche Besonderheit weisen Aktiengesellschaften im Vergleich zu anderen Unternehmensformen auf? (1/5)	2
 Ihre Geschäftsanteile (Aktien) werden an der Börse gehandelt. Sie werden durch Organe geleitet und verwaltet. Sie werden im Handelsregister eingetragen. Sie sind gemeinnützig. Sie müssen über ein Grundkapital verfügen. 	
34. Welche Aussagen zu den "Aktien" treffen zu? (3/5)	2
 Mit Aktien kann man handeln. Der Wert der Aktien hängt von der wirtschaftlichen Lage der Aktiengesellschaft ab. Aktien werden versteigert. Aktien verändern ständig ihren Wert. Der Handel mit Aktien ist mit einem geringem Risiko verbunden. 	
35. Welche Aufgabe hat der Vorstand in der Aktiengesellschaft? (1/5) Der Vorstand	2
 beruft den Aufsichtsrat ein. entscheidet über die Gewinnverteilung. leitet die Aktiengesellschaft. kontrolliert den Aufsichtsrat. erstellt die Satzung des Unternehmens. 	



36. Welche Aussagen über den Aufsichtsrat sind rich	ntig? (2/5) / 2
 Der Aufsichtsrat wird vom Vorstand ernannt. entscheidet über die Gewinnverteilung. besteht aus mindestens drei Mitgliedern. kontrolliert den Vorstand. muss ab 500 Mitarbeiter*innen eingerichtet werd 	den.
37. Was ist die "Hauptversammlung" einer Aktienges	sellschaft? (1/5) / 2
 Die Versammlung aller Aktionäre. Die Versammlung von Aktionären und Vorstand. Die wichtigste Versammlung des Vorstandes Die Versammlung aller Großaktionäre Eine Versammlung aus besonderem Anlass 	
38. Wie oft findet die Hauptversammlung statt? (1/5)	/ 2
vierteljährlichhalbjährlichnach Bedarfjährlichzweijährlich	
39. Worüber entscheidet die Hauptversammlung (2/	75) / 2
 Führung des Unternehmens Investitionen des Unternehmens Wahl des Aufsichtsrats Wert der Aktien Gewinnverteilung 	
40. Worüber spricht und entscheidet die Hauptversa	ammlung (2/5) / 2
 Arbeitszeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeit Wahl des Vorstandes Entlastung* von Vorstand und Aufsichtsrat Änderungen der Satzung Einstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 	
Punkte: / 40 Note	Unterschrift